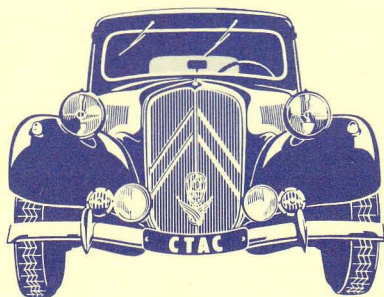


CITROËN

"Traction Avant"

CLUB



CITROËN • TRACTION • AVANT • CLUB



Herausgeber: CTAC, Postfach 1066, CH-8058 Zürich
Druck: Druckerei Habegger, 4552 Derendingen
Erscheinungsweise: 5 bis 6 Mal im Jahr, Auflage 400
Abonnement: an die Mitglieder des CTAC, im Jahresbeitrag inbegriffen
©, Nachdruck mit Quellenangabe

Organisationsplan 1994

Präsident	Vizepräsident	Kassierer	Aktuar
Daniel Eberli Im Chellhof 8463 Benken P: 052/43 25 17 G: 01/816 39 60	Hans-Georg Koch Breiten 6022 Grosswangen P: 045/71 37 80	Udo Kenkel Gerbeweg 12 3123 Belp P: 031/81 54 61	Andreas Rutishauser Zehntenstrasse 23 8800 Thalwil P: 01/722 16 29

Organisationsgruppen

Ost	Nord	West	Süd
Aladar von Vladar Velturriedstr. 14 9475 Sevelen P: 081/785 24 52	Walter Rey Schöneckstr. 367 8215 Hallau P: 053/ 61 41 34	Dietmar Jucknischke Bellevuestrasse 145 3095 Spiegel P: 031/971 26 44	Christian Bolliger Postfach 62 8832 Wollerau P: 01/784 00 77
	Hans-Peter Rubitschon Sennhof 8354 Hofstetten P: 052/48 21 62	Daniel Löhner Lenzenhohlestr. 7 3302 Moosseedorf P: 031/859 16 03	Lukas Schlumpf Weststrasse. 132 8003 Zürich P: 01/451 16 17
	Peter Weber Neunfornerstr. 172 8475 Ossingen P: 052/41 14 68 G: 052/213 32 23	Beat Scheidegger Stockerenweg 9 3014 Bern P: 031/332 51 71	Kurt Sutter Bahnhofstr. 4 8716 Schmerikon P: 055/86 15 23

Zeitungsredaktion Archiv, Modelle Bibliothek	Clubartikel	Mitglieder- verwaltung	Druck und Versand der Clubhefte
Andreas Rutishauser Zehntenstrasse 23 8800 Thalwil P: 01/722 16 29	Patty Koch Breiten 6022 Grosswangen P: 045/71 37 80	Röbi Isler Stationsstr. 78 8542 Wiesendangen P: 052/37 35 66	Albert Schorta Spechtweg 5 4552 Derendingen P: 065/42 32 83

Revisoren: Trudi Deller und Flemming Gubler

Vertreter im Dachverband SDHM: André Baumann und Hans Ryf

Redaktionsschluss Heft 4/September 1994: 31. August 1994



INHALT

Das Wort des Präsidenten.....	74
Treffen und Termine.....	75
Der Druckfehlerteufel.....	75
Thema Dachverband.....	76
Die Lithographien von Hans Fitze.....	79
Traction Avant in Caen von Guido Soland und den Berner Oberländern.....	80
CTAC Mitgliederverzeichnis per 20. Juni 1994.....	85
<i>Einladung zum CTAC Treffen vom 1./2. Oktober 1994.....</i>	<i>89</i>
<i>Programm vom CTAC Treffen vom 1./2. Oktober 1994.....</i>	<i>90</i>
<i>Anmeldung zum CTAC Treffen vom 1./2. Oktober 1994.....</i>	<i>91</i>
Schmunzelecke, eingesandt von Otti Schaufelberger.....	95
Inserate und Kleinanzeigen.....	98
D-Day in Thüringen.....	101
CTAC Treffen Region Süd , mit dem Morris Minor Club, 3. Juli 1994.....	106
Rassemblement National des SDHM, Avenches, 25. September 1994.....	107
Gastmarke Citroën.....	107
Der CTAC gratuliert.....	108

Reparaturen und Ersatzteile von Clubmitgliedern

Reparaturen

Citroën Bern
Freiburgstr. 447
3000 Bern

Tel.: 031/55 33 11

Garage und Ersatzteile

Frick Traction Avant AG
Bergwerkstr. 39
8810 Horgen

Tel./Fax: 01/725 90 45

Garage und Teile

Christian Heussi
Badstrasse 57
8867 Niederurnen

Tel. + Fax: 058/21 35 70
077/93 20 16

Garage und Teile

Christian und Wilma Schelbli
Wagerswil
8557 Lipperswil

Tel.: 072/28 24 33

Reparaturen und Garage

Rolf Ochsner
Hauptstr. 82
8357 Guntershausen

Tel.: 052/61 22 00

Änderungen, Reklamationen, etc., bitte schriftlich an die Redaktion

Benken, 11. Juni 1994

Liebe Clubmitglieder, liebe Leser,

vom Sommer hat man noch kaum etwas gespürt, und schon ist beinahe die Hälfte des Jahres um! Die Michelin's meiner Traction entwickeln Seitenschaukeln, die Schwimmhäuten auffallend ähnlich sind.

Trotz des Sauwetters (meine Ehrlichkeit verhindert eine anständigere Bezeichnung!) fanden sich am frühen Morgen des 5. Juni eine recht grosse Schar von Tractions zum Treffen. Trotz nachtschlafender Stunde waren auch Large und 15/Six dabei - einer sogar aus Deutschland - auch wenn die Légères deutlich in der Mehrzahl waren. Das Frühstück im Nobelhotel Bristol in Ragaz entschädigte wenigstens vorübergehend für die erlittene Unbill, und tapfer wurden Sprüche geklopft.

Der anschliessende Besuch des Bades von Pfäfers war äusserst interessant, und neben den Fluten der tosenden und stiebenden Tamina hätte man auch bei schönem Wetter einen Schirm gebraucht.

Es war faszinierend, die Geschichte des berühmten Bades kennenzulernen. Wer weiss schon, dass Bad Ragaz nur dank dem Wasser von Bad Pfäfers überhaupt zum Kurort aufsteigen konnte?

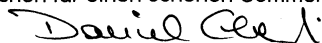
Das feine Essen trug viel zum gemütlichen Zusammensein bei, und kurz vor der Heimfahrt zeigten sich versöhnlich noch einige einsame Sonnenstrahlen. Alles in allem ein erfolg- und lehrreiches Treffen, wir fuhren zufrieden nach Hause. Immerhin weiss ich jetzt, warum bei der Köfferli-Traction die Scheibenwischer unten montiert sind: Die Fahrer der Rädli-Modelle hatten ständig mit überhitzten Scheibenwischermotoren zu kämpfen und mussten diese hin und wieder abstellen. (Was allerdings die Sicht nicht wesentlich verschlechtert haben soll...) Bei den Köfferli-Modellen war das kein Problem: Das Wasser, welches bei der Lüftungsklappe eindrang, kühlte den Scheibenwischermotor zur Genüge!

Traurig gestimmt hat mich schliesslich nur die Tatsache, dass unser Vorstandsmitglied Aladar von Vladar den Anlass allein mit seiner Frau organisieren musste. Die beiden haben das hervorragend gemacht! Herzlichen Dank! Trotzdem wäre ihnen Hilfe von anderen Clubmitgliedern zu gönnen gewesen.

Das letzte Clubheft, so wurde mir von verschiedenen Seiten zugetragen, sei hervorragend zusammengestellt und mit interessanten Beiträgen versehen gewesen. Ich möchte dieses Kompliment gerne allen Beteiligten weitergeben. Gleichzeitig möchte ich alle unsere Leser auffordern, ebenfalls zum guten Gelingen unserer Zeitung beizutragen. CTAC-Mitteilungen 2/Mai 1994 ist der Beweis, dass es sich lohnt!

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Der eine oder der andere wird sich Gedanken machen, ob nicht eine Reise mit der Traction Freude machen würde. Für solche Fälle helfe ich gerne mit Adresslisten, die im Falle einer Panne nützlich sein könnten. Auch habe ich in meinem Ordner immer Einladungen für Treffen, die für eine Publikation im Clubheft zu spät eingetroffen sind. Allerdings bin ich dankbar, wenn ich zur Erledigung solcher Anfragen etwas Zeit habe. Also bitte nicht in allerletzter Minute anrufen! Schliesslich habe ich auch noch einen Job, mit dem ich meinen Lebensunterhalt und meine Familie finanzieren muss!

Mit den besten Wünschen für einen schönen Sommer



Daniel Eberli

Treffen und Termine

CTAC-Clubtreffen, organisiert von den Regionen

1./2. Oktober 1994

Treffen Region West
Anmeldung in diesem Heft

andere Treffen und Daten

27.28. August 1994	Oldierama D-Lörrach
3. September 1994	Marché Folklorique à Moudon, Treffen des CCS 34-57
10./11. September 1994	Hommage à Citroën in der Nähe von F-Lyon
25. September 1994	Rassemblement SDHM in Avenches Gastmarke Citroën <i>Helfer gesucht in diesem Heft</i>
17. September 1994	7. Herisauser Oldtimer- und Teilemarkt Sportzenrum, 9-17 Uhr
3. Dezember 1994	Oldtimer Teile und Fahrzeug-Markt Zürich Züspa-Hallen 9-16 Uhr
23.-29. Juli 1995	Randonnée Alpine
18.-20. August 1995	10. ICCCR, F-Clermont-Ferrand

Der bDru^{ck}vehlerte^{uvel}  lauert ueder^all 

Ein typisches Beispiel ist mein Beitrag zum Jubiläum von Citroën und der Traction im letzten Clubheft. Auf Seite 64 hat sich doch einfach ein Teil des Abschnittes über die Rosalie von hinnen getrollt und ward nicht mehr gesehen. Ich möchte mich bei allen Leserinnen und Lesern, besonders bei denjenigen, die "Rosalie" heissen entschuldigen und bessere selbstverständlich nach! (Ich kann wenigstens beruhigen: Was in der Zeitung erschienen ist, war korrekt.)

Der Abschnitt sollte richtigerweise heissen:

Rekordfahrten

Ab Anfang 1932 werden die C4 und C6 erstmals mit dem "Moteur flottant" ausgestattet: Der Motor wird nach einem Patent von Chrysler weich gefedert auf dem Chassis befestigt, wodurch ein grosser Teil der Vibrationen eliminiert werden können. Die ersten Fahrzeuge dieser Art sind gekennzeichnet durch einen stilisierten Schwan vor den Citroën-Winkeln.



Ende 1932 folgen die Typen "8", "10" und "15", im Volksmund "Rosalie" genannt, nachdem eine Citroën "Rosalie" "8" 300'000 km in 134 Tagen einen Schnitt von mehr als 93 km/h gefahren und 106 Weltrekorde gebrochen hat. Weitere Fahrten dieser Art folgen und beweisen die Zuverlässigkeit der kleinen Wagen.

André Citroën wirbt nicht nur bei den Erwachsenen für seine Produkte. Schon bald stellt er auch Spielzeugautos her, um bereits früh seine zukünftige Kundschaft zu gewinnen. "Mamma, Papa, Citroën" sollen sie als erste Worte sprechen lernen...

Daniel Claret 75



SDHM ASVE

Schweizerischer Dachverband für Historische Motorfahrzeuge
Association Suisse des Véhicules d'Epoque
Associazione Svizzera dei Veicoli d'Epoca
Associazion Svizra da Vehichels Istorics

Citroën Traction Avant Club
zHv. Herrn Daniel Eberli
Postfach 1066
8058 Zürich-Flughafen

Langnau, 19. Mai 1994

Lieber Dani

Mit Interesse habe ich Deine Kolumne zum Thema Dachverband in der Mai-Ausgabe Eurer Club-Zeitschrift gelesen. Als neuer Präsident des SDHM erlaube ich mir, einige kritische Anmerkungen anzubringen.

Da wir uns anlässlich des OTM in Bern am SDHM-Stand nur kurz kennenlernen konnten, möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich Dir näher vorzustellen.

Helmut A. Hohenberger, Alter 44, politisch unabhängig, von Beruf eidg. dipl. Verkaufsleiter, seit 1979 in leitender Stellung tätig, Präsident eines CH-Fabrikanten-Verbandes. Der Oldtimer-Szene aktiv verbunden seit 1986. Aktives Mitglied der Lancia Clubs Schweiz, Italien, Deutschland, England und des Zagato Car Club Italien. Während zwei Jahren Pressesprecher und Redaktor des Club-Magazins für den Lancia Club Deutschland.

Mit diesem Kurzporträt möchte ich Dir lediglich aufzeigen, dass ich die Materie, auch international, recht gut kenne und dieses Amt nie angetreten hätte, wäre ich nicht persönlich von der Notwendigkeit und vor allem der Zukunft des SDHM/ASVE überzeugt. In den Vorstand des SDHM/ASVE bin ich übrigens gleichzeitig mit dem früheren Präsidenten eingetreten. Leider konnte ich aus beruflichen und vor allem auch gesundheitlichen Gründen während fast einem Jahr nicht mehr an den Sitzungen teilnehmen. Seit August 1993 bin ich jedoch wieder voll dabei und habe die sog. „Krise“ des Dachverbandes vollumfänglich miterlebt.

Wenn Du nun schreibst, dass der Zentralvorstand aus den Herren Bichsel und Strebel und den „Neuen“ aus den „rebellierenden“ Clubs zusammensetzt, so ist dies nicht ganz korrekt. Beispielsweise unterschlägst Du Stephan Kreyden, der sich in der Übergangszeit vehement für die Vermittlung zwischen den Clubs und dem Vorstand eingesetzt hat und schliesslich auch mich, als Präsidenten des SDHM seit dem 28. März 1994.

Dies ist jedoch nicht der Kernpunkt der Geschichte. Gemäss den Statuten des SDHM/ASVE führt nicht der Zentralpräsident sondern der Präsident Deutschschweiz die Geschäfte. Er leitet auch alle Vorstandssitzungen des SDHM und bei seinem Ausbleiben der Vize-Präsident, in unserem Fall Hans-Peter Wieland. Wenn nun der CTAC sein weiteres Verbleiben im SDHM/ASVE von der Person des

./..

Zentralpräsidenten abhängig macht, so ist dies zwar sein gutes Recht, hat jedoch nur insofern einen Einfluss auf die Geschicke des Dachverbandes, als dass wir nur äusserst ungern auf das aktive Mittun eines wichtigen Clubs wie des Euren verzichten.

Der Rücken kann uns also durch Euren Austritt in dem Sinne nicht gestärkt werden. Der aktuelle SDHM-Vorstand besteht praktisch nur aus neuen Leuten, die auch die Zukunft des Dachverbandes entscheidend bestimmen werden. Übrigens sind es weitgehend diejenigen, die den SDHM/ASVE Stand am letzten OTM organisiert und betreut haben.

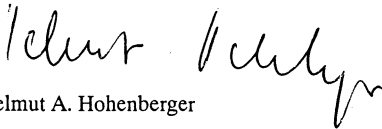
Als weiteren Punkt muss ich noch folgendes klar festhalten: Die Probleme des ehemaligen SDHM-Vorstandes können nicht dem Zentralpräsidenten angelastet werden. Ohne im Nachhinein auf die Details näher einzugehen, entspricht es leider einer Tatsache, dass die finanziellen und strukturellen Verhältnisse chaotisch waren. Davon konnten sich auch die „Neuen“ persönlich überzeugen. Bei allen, selbstverständlich auch positiven Aspekten, lag es vermutlich daran, dass der früheren Führungsspitze und dem Sekretariat des SDHM, bedingt teilweise auch durch die Jugend, die Erfahrung für ein solches Amt fehlte.

Ich bin mir bewusst, lieber Dani, dass H.A. Bichsel in seiner Art nicht jedermanns Freund ist. Es ist jedoch unbestritten, dass er den SDHM/ASVE gegründet hat und dieser heute mit über 8500 Mitgliedern die zweitgrösste Oldtimer-Vereinigung Europas ist. Auf dieser Basis, meine ich, müssen wir fortfahren und nach vorne blicken, ohne uns weiterhin damit zu befassen, wer Sündenbock und wer Märtyrer ist.

Was nun den Zusammenschluss mit der FSVA betrifft, so bin ich der Meinung, dass dieser nicht durch einzelne Clubs erzwungen werden kann. Beachte bitte auch, dass immerhin 2/3 der Clubs die bisherigen Aktivitäten des Dachverbandes für gut bis sehr gut befunden haben. Wir sind uns natürlich auch bewusst, dass das getrennte Vorgehen zweier Vereinigungen mit ähnlicher Zielrichtung auf die Dauer ein Unsinn ist. Es wurde deshalb vom Vorstand bereits beschlossen, die Gespräche mit der Fédération aufzunehmen. Als ersten Schritt in diese Richtung haben wir den aktuellen Präsidenten und den Ehrenpräsidenten der FSVA offiziell zur nächsten Präsidentenkonferenz eingeladen.

Ich bin überzeugt, dass die heutige Zusammensetzung des SDHM/ASVE Vorstandes eine ausgezeichnete Lösung darstellt. Wir alle haben den festen Willen, den Dachverband wieder auf Erfolgskurs zu bringen. Hoffentlich gemeinsam mit Euch, vom Citroën Traction Avant Club.

Herzliche Grüsse



Helmut A. Hohenberger

CITROËN · TRACTION · AVANT · CLUB

Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen, Schweiz
Telefon 052 43 25 17
SKA Rapperswil, Konto 80-705-3
zugunsten von 182515-20 4595



Herrn
Helmut A. Hohenberger
Sekretariat SDHM
Autocenter Emil Frey AG
5745 Safenwil

Zürich-Flughafen, 12. Juni 1994

Lieber Helmut,

herzlichen Dank für Deinen interessanten und ausführlichen Brief. Gerne werden wir Deine kritischen Anmerkungen in unserer Clubzeitschrift veröffentlichen.

Du wirst wahrscheinlich inzwischen wissen, dass wir unseren Austritt trotzdem angekündigt haben. Zwar waren wir im Vorstand nicht 100%-ig einer Meinung darüber, - es ging vor allem darum, dem SDHM in neuer Zusammensetzung eine Chance zu geben - doch hat ein Gespräch mit Guido Belser unseren Entscheid wesentlich mitbeeinflusst.

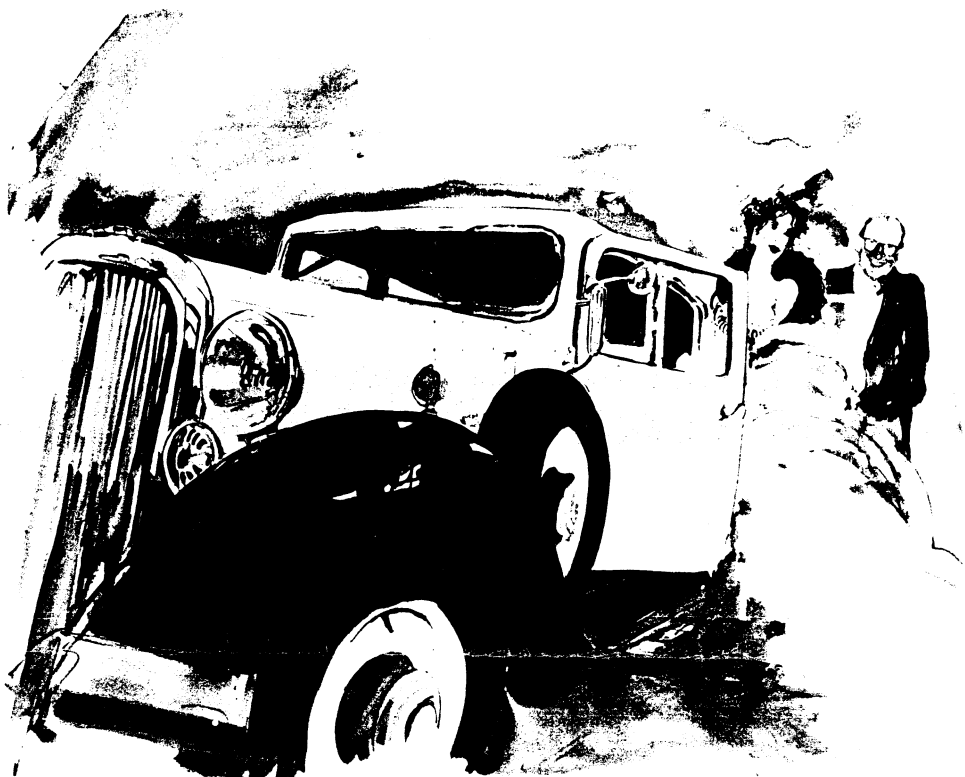
Dazu beigetragen haben folgende Gründe:

- Die Erfahrung hat uns gelehrt, dass der Zentralpräsident immer wieder extrem die Geschäfte des SDHM beeinflusst hat. Es stimmt, dass er für den Dachverband eine grossartige Arbeit geleistet hat. Wir anerkennen dies und ich habe ihm dies auch mitgeteilt. Allerdings musste ich ihm bei der gleichen Gelegenheit auch mitteilen, dass wir seine Überheblichkeit, seine Kompromisslosigkeit und seine Art, Unangenehmes zu vertuschen innerhalb des SDHM/ASVE nicht akzeptieren können. Wir vom CTAC - und ich kann hier mit gutem Gewissen von "wir" sprechen - sind der Überzeugung, dass er mittlerweile dem SDHM/ASVE mehr schadet als nützt. Ich möchte betonen, dass dies nichts mit vergangenen Konflikten zwischen dem SDHM und dem CTAC zu tun hat.

- Leider erlauben uns die Statuten nicht, unseren Austritt über die Jahresmitte hinaus zu verzögern, wenn wir nicht riskieren wollen, gegen unseren Willen ein weiteres Jahr im SDHM/ASVE zu verbleiben. Mir selbst ist dieses Vorgehen unsympathisch. Wir werden aber sicher nochmals über den Entscheid diskutieren.

Mit freundlichen Grüssen

Daniel Eberli



Die Lithographien von Hans Fitze

Am OTM war eine zu sehen, am Frühlingstreffen in Stein am Rhein ebenfalls:

Die Lithographien des Künstlers Hans Fitze im Stile von Toulouse Lotrec begeistern jeden Citroën Freund - aber nicht nur diesen. Mit viel Flair und technischem Können schafft er es, die Autos unaufdringlich als Teil eines Ganzen darzustellen. Schalk, Humor und ein Schuss Erotik zeichnen seine Werke aus, ebenso wie eine gute Beobachtungsgabe, Beherrschung der Technik und sorgfältiges Arbeiten.

Der 1943 geborene Hans Fitze ist gelernter Koch und stellte vor 15 Jahren zum ersten Mal seine Bilder aus. Er ist bescheiden und sympatisch geblieben, und seine Werke sind auch für ein normales Budget zu kaufen.

Wer Interesse hat an seinen Werken oder ihn persönlich kennenlernen möchte, kann sich mit Ueli Strelbel in Verbindung setzen ☎ P 01 371 78 39, ☎ G 01 840 16 94.

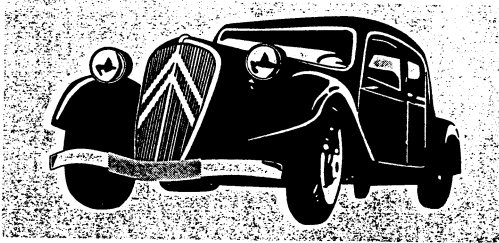
Daniel Eberli

Traction Avant

Caen

50. JAHRE INVASION
1944-1994

14-15 Mai



Der 60. Geburtstag der Traction ist und war ein ganz tolles Erlebnis. Die Reise begann an der Auffahrt, Donnerstag den 12. Mai. 04.30 in Interlaken bei Bönigen am Briensersee. Die zwei schwierigen Oberländer wagten mit mir zusammen, die Reise nach Caen.

Zwei Tage vor der Abfahrt hatte ich die Traction JG. 1956 aus dem Winterschlaf geholt, die Niveaus kontrolliert und dann losgefahren.

In Bern Ostring (Tunnel) erste Reparatur ein Scheibenwischerblatt hatte sich selbständig gemacht und fiel auf die Motorhaube. Tenor der beiden Mitfahrer: das fängt schon gut an! Wo bleibt da der Glauben an die Traction?

07.00 Grenzüberschritt in Vallorbe. Zollamt CH verlangt 3 ID's und la Carte gris! Kontrolliert alles im Häuschen und lässt uns sodann weiterfahren.

09.00 Besancon; auftanken und weiter geht es nach Paris auf der A6. Staunen bei den anderen, in Ihren langweiligen, einheitslook Autos. Auch hat es inzwischen aufgehört zu regnen, und es wurde immer freundlicher. Ca. 100 km vor Paris fahren wir bei einer Tankstelle auf eine Gruppe französischen Traction's auf.

13.10 Eiffelturm in Sicht, mitten in Paris Feiertagsverkehr für die Durchquerung der Seine-Stadt 1 Std.

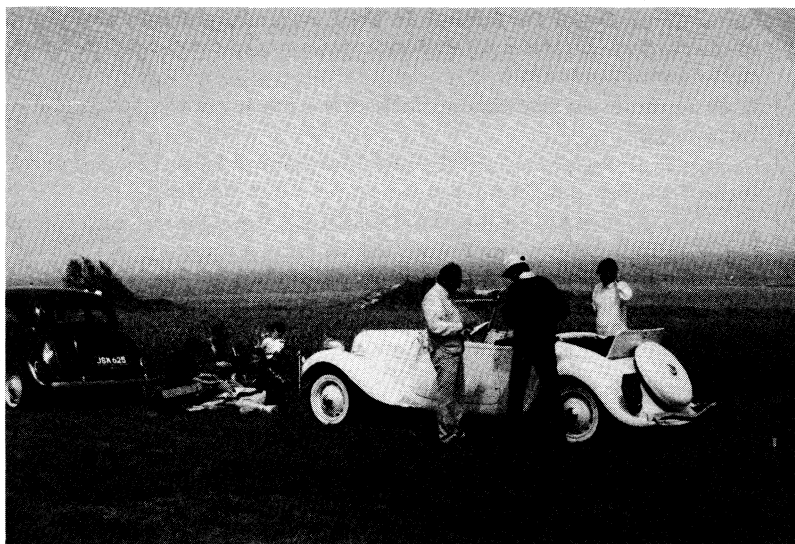
Autobahn Richtung Rouen-Normandie. Auto stottert wenn man schneller fährt als 110. Die 2 Mitfahrer, Hans-Ueli Öhrli und Erich Michel, oder fast Schwarzfahrer reklamieren über die Nachlässigkeit des Autobesitzers. Bei Ihnen käme sowas nie vor!!!!!!

17.15 Ankunft am Meer, beim berühmten Felsen von Etretat. Die zwei Böniger Traction-Fans sind überwältigt. Da wir keinen Parkplatz finden, schicke ich die zwei zur Entdeckung von Etretat, ich bleibe beim Auto zurück, und werde sofort von Franzosen, tüchtig ausgefragt, über Herkunft alter der Traction und Reiseziel. Erstaunlich wie die Franzosen dialogbereit sind. Beim CX fragt niemand. Weiterfahrt über den Pont von Tancawille (führt über die Seine) nach Beaumont en Auge, oberhalb Deauville.

Übernachten im Hotel: 3 Pers. 320.- Franc.



Ein sehr schöner Militär 11CV
Der Wagen war sehr gut restauriert und konnte
viele Blicke von Citroënisten auf sich ziehen.



Das Mittagessen am Sonntagsrallye, an der Steilküste der Normandie,
fand grossen Anklang! An dieser Küste landeten vor 50 Jahren die Alliierten.

Anschliessend Essen ein bisschen ausserhalb im Restaurant La Haie Tandue. Essen wie Gott in der Normandie. Inzwischen haben meine zwei Freunde schon einige Strohdachhäuser oder Riegelbauten entdeckt. Auch das hat sie sehr beeindruckt! Nach dem Nachtessen, Nachtleben im Deauville, Wie 3 Stolz Hähne fuhren diese 3 verrückten dem Meer entlang mit Stationen im Casino, Hotel-Normandie usw..

Dann Spaziergang und ein Calvados mit einem Apfelkuchen und so war es im Nu 24.00. Gute Nacht, du gute alte Traction bis morgen!

Freitag 13. Mai, nach dem Frühstück suchen Hans-Ueli und Erich das Stottern vom Motor. Ich spazierte unterdessen da man den Mechanikern nicht sagen muss, was zu tun ist. Man fand nichts und der Wagen lief ja was will man noch mehr?

Am Morgen besuchten wir die Distillerie Breuil-en-Auge, welche der Diwisa-Willisau gehört. Nach Degustation kauften wir alle drei Flaschen 7cl 15-18 jährig für 199.- FF. mit persönlichem Namen auf der Etikette nach Wunsch angeschrieben.

Das Auto gab das Stottern nicht auf. Gleich daneben in Pont-l'èveque, im Musée Chateau de Betteville besuchten wir das Automuseum mit 200 Autos. Im Schlossgarten gab es in der Kleinen Cafeteria eine Crêpe-Normandie, Apfelmus mit einem Schuss Calva.

Traumwetter, Superstimmung aber die Traction stotterte immer noch. Jetzt werden die zwei Mechaniker unruhig und sehen uns schon auf dem Anhänger des TGV. vorzeitig zurückkehren.

Bei einer Tankstelle wird der Wagen gewaschen, denn er soll ja für den Samstag und Sonntag der schönste Wagen sein. Die Benzinpumpe ausgebaut und durch eine Neue ersetzt. Aber beim Pumpen von Hand stellen wir die gleiche Bewegung wie bei der Alten fest. Nun geht die Suche Richtung Benzintank. Es wird der Kofferraum ausgeräumt und der Zutritt zum Tank von oben freigemacht. Aber nichts lies sich auf eine Störung hinweisen. Alles war trocken und mit 38 jährigen Staub zugedeckt. Doch die zwei Bernerobertländer gaben nicht so schnell auf und finden das Corpus-Delikt. Der Schlauch der kleine, kurze und gekrümmte hatte zwei Risse, und von dort strömte Luft hinein. Ich als Besitzer dieses unheimlichen Autos, sass daneben und rauchte gemütlich eine Pfeife.

Ja seit dem neuen und durchsichtigen Schlauch läuft das Auto wieder perfekt. Auf zu neuen Entdeckungen!

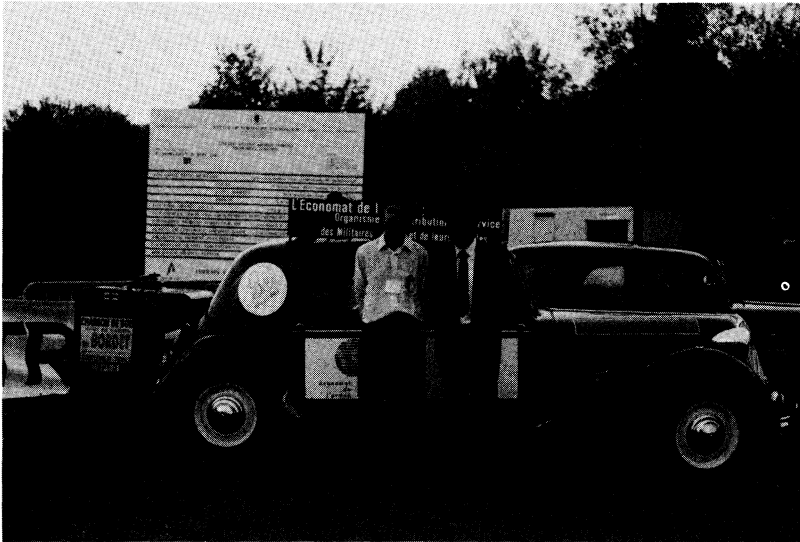
Honfleur an der Seine-Mündung. Von allen Impressionisten auf die Leinwand gemalt ist dieser Ort ein Traum mit Cafés, Bistros und einem Hafen wie im Märchen.

Ca. 17.00 weiter dem Meer entlang über Deauville und Villers-sur-Mer, nach Blonville-sur-Mer. Vergeblich suchen wir ein Zimmer, aber wir hatten ja vorgesorgt. Schlafen und Schnarchen unter freiem Himmel, aufwachen neben einer Traction. Für 80.- FF. auf dem Campingplatz. „Aber wo habt ihr euer Zelt?“ Die Menschen haben verlernt unter freiem Himmel mit Mond und Sternen zu schlafen. 2 km zu Fuss für das Nachtessen, und dann 3 Std. Essen mit Sonnenuntergang wie im Bilderbuch.

23.30 gut genährt und mit dem obligaten Calvados getränkt gingen wir Barfuss, und Hosen hochgekrempt zu unserem grenzenlosen Schlafraum zurück. 3 Männer am Strand wo eine Traction stand, Mann! da verliert man den Verstand. Nach 5 Minuten war absolute Nachtruhe.

Geschlafen haben wir wie die Maikäfer im Rossmist (Aussage eines Bernerobertländers). Frühstück in Cabourg am Samstag den 14. Mai, der Puls beginnt sich zu verändern, ab nach Caen. Der Wettergott scheint inzwischen aufgewacht zu sein, und liess es regnen was das Zeug hält. Jetzt waren die zwei Mechaniker wieder zu frieden das Ihre Traction zu Hause nicht so geduscht wurde. Um 10.30 kamen wir etwa in Caen an.

Über 100 Tractions waren sicher schon da. Eine grosse Fabrikhalle ca. 200 m lang stand zum Empfang bereit. Von der Leitung bekamen wir eine Plastiktasche mit einem Traction M: 1:24,



Guido Soland und Hansueli Oehrli vor einem 15/6 mit Holzvergaser, welcher zu unserem Erstaunen auch wirklich mit Holz betrieben wurde.



Das alte zweistöckige Karussell mit der schönen Orgel konnte uns sehr begeistern. Aber auch das Zugfahrzeug des Karussellbesitzers wusste uns in seinen Bann zu ziehen

eine Mütze ein T-Shirt mit Aufdruck, eine Tageszeitung, ein Situationsplan, ein Programm und alle Ticket's fürs Essen. Der Eintritt für das Memorial war auch im Preis von 562 FF. Einbegriffen. Nun gab es ein Kino mit dem Film über die Paris-Dakar mit dem ZX, anstatt einer Traktion. Die Fabrikhalle wurde herausgeputzt und überall Pfeile für den Rundgang angegeben. Da es immer noch regnete beschlossen wir drei im Werk's-Restaurant zu essen. Was uns da die Küchenbrigade alles aufsuchte war phantastisch, für ca. 400 Personen gab es Bohnen, Kartoffelstock, Poulet, Roostbeef, gem. Salat, Käse, Kuchen, Wein und Café soviel man wollte, und das alles für 24 FF.

Um 14.00 verliessen wir das Werk mit Police- Begleitung in 50er Gruppen, direkt durch die Stadt Caen zum Memorial (Gedenkstätte 50 Jahre Invasion). Das war eine Show, Rotlicht überfahren, fremde Fahrzeuge welche sich in die Kolonne drängten wurden heraus gepiffen, und die Policers hatten ihren Spass an diesem aussergewöhnlichem Konvoi. Erich schwenkte die Schweizerfahne aus dem Fenster, Hans-Ueli am Steuer (wie ein Käfer im Rossmist) und ich hielt halbe Poster von André Citroën ans Fenster. Die Leute welche die Strassen säumten freuten sich und winkten, überwältigt von diesem Ereignis mit 200 T.A., uns zu. Auf einem grossen, grünen Rasen vor dem Memorial stellten wir unsere Autos hin. Auch war das Wetter schön geworden in der Zwischenzeit. Auf dem Rasen entdeckten wir noch 2 Tractions aus Zug und 2 aus Schaffhausen. Wir besuchten alle die eindrückliche Gedenkstätte, das Memorial, der Invasion, wir hatten ja den Eintritt frei. Am Abend um 18.00 war Dinner angesagt, bis dahin suchten wir Drei für uns ein Hotel. Wir hatten Glück beim zweiten Hotel bekamen wir unsere Zimmer und konnten uns für die feineren Leute zu recht machen. Auf der Wiese des Memorials hatte die Leitung ein Buffet mit einer tollen Vielfalt und dazu Wein Pastis usw. aufgestellt. Alles natürlich à Discretion. Um 21.00 hätten man noch ein Konzert besuchen können in der Stadt Caen. Doch wir Drei beschlossen hier zu bleiben. Wir tranken noch einen Schluck Pomeau ein Art Vorstufe von Calvados. Sonntag 15. Mai 9.00 trafen sich alle im Rasen des Memorials. Man bereitete sich für das Rallye du Debarquement vor, und die Gendarmerie kam im Polohemd froh gelaunt wie der Wettergott, denn wir hatten stahlblauen Himmel. Wir bekamen einen Fragebogen worauf 10 Fragen über die Invasion von 1944 standen. Zur Kontrolle mussten wir den Bogen an 4 Posten abstempeln lassen. Am Meer in Oustreham site d' Arromanches, gab es nach dieser 1. Etappe ein Mittagessen. Es war sehr eindrücklich ein Mittagessen einzunehmen, wo vor 50 Jahren die Alliierten strandeten. Die Wiese wurde für uns 200 Traktionisten reserviert. Die Kulisse, die Stimmung und das Wetter waren phantastisch. Am Nachmittag überquerten wir im 2. Teil des Rallyes die legendäre Pegasus-Brücke, welche im Film der längste Tag eine wichtige Rolle spielt. Ca. um 16.00 wurde beim Memorial der Bogen und die Zeit ausgewertet, und anschliessend fand die Preisverteilung statt. Die Preise gingen alle nach Frankreich. Um 17.00 wurden wir offiziell verabschiedet. Die schönen Tage hier in der Normandie gingen nun zu Ende. Gedankenversunken führen wir noch einmal zur Pegasus-Brücke zurück und besuchten dort ein Museum. Nach dem Besuch tranken wir noch einen Abschiedstrunk in einem Café. Dem Meer entlang führen wir bis nach Deauville und dann heimwärts.

Ja, es war ein unvergessliches Treffen, ein Treffen mit vielen Erinnerungen und ein Treffen das uns drei näher gebracht hat. Über Landstrassen führen wir nach Vernon, ca. 100 km vor Paris wo wir noch mit Mühe ein Zimmer fanden. Am Montag den 16. Mai erreichten wir Interlaken bei Bönigen um 18.00 zufrieden und gutgelaunt.

Erich Michel, Hans-Ueli Öhrli, Euch beiden herzlichen Dank für die gratis Reparaturen, und ein Merci für die Kameradschaft und zuletzt

Au revoir et à bientôt

Guido.



CITROËNISTES



Mein Angebot: Interessiert?

Chromteile

Gummitteile

Achsschenkel

Kühlerdeckel 6-Zylinder neu

Vorderachsen für 11B und 11BL

Bremstrommeln für 7 / 11 / 15 CV

4-Gang Getriebe für 4-Zylinder Traction

Kabelbäume nachgefertigt komplett mit Relais

Beleuchtungsteile

6-Volt Relais

Kondensatoren

versilberte Reflektoren alle Modelle

Unterbrecherkontakte alle Modelle

Anlasser- und Lichtmaschinenkohlen

Hupen 6 Volt

Zündverteiler 4-Zylinder

elektronische Relais-/Sicherungskasten
für versteckten Einbau (6 und 12 Volt)

komplette Lenkungen für 7 / 11 / 15 / CV

neue Pignon und Tellerrad

Pignon/Tellerrad 9 x 31

Getriebezahnräder für längeren 3. Gang
(höhere Geschwindigkeit/niedrigerer Verbrauch)

neue Synchronkörper Innenteile im Austausch

neue Kupplungen für 4-Zylinder

Austausch Motoren und Getriebe für 11 CV

Drosselklappenwellen für 4- und 6-Zylinder

Vergaser mit Übermass (neu)

Anlasserritzel 4-Zylinder

Wasserpumpenreparatursatz 4-Zylinder

Wasserpumpen 4-Zylinder im Austausch

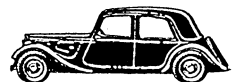
homokinetische Antriebswellen innen und aussen 7 / 11 CV
grosses Ersatzteillager

Christian Heussi
Badstrasse 57
8867 Niederurnen

Restauration ganzer Traction



Tel. und Fax: 058/21 35 70
Natel: 077/93 20 16



Inserate und Kleinanzeigen

Kleinanzeigen sind für Clubmitglieder **gratis**. Macht davon Gebrauch, wenn Ihr etwas im Zusammenhang mit Autos anzubieten habt. Vielleicht kann ein Anderer es gebrauchen.

Gewerbliche Inserate von Clubmitgliedern für Tractions und ältere Citroëns, sowie private Inserate (nicht im Zusammenhang mit Autos) kosten entsprechend ihrer Grösse, jedoch mindestens Fr. 20.--. Eine Seite Fr 80.--, $\frac{1}{2}$ Seite Fr 40.--.

Gewerbliche Inserate, die nicht Tractions oder ältere Citroëns betreffen, kosten Fr 350.-- pro Seite. Dauerinserenten erhalten Rabatt.

Der Rechnungsbetrag ist im Voraus zu begleichen.

Inserate und Kleinanzeigen bitte schriftlich an die Redaktion, Adresse siehe zweite Umschlagseite.

Erhältlich bei der CTAC-Clubartikel-Verwalterin:

Patty Koch, Breiten, 6022 Grosswangen

- Ansteckknöpfe 'Traction Avant' Ø 6 cm, Stück Fr 3.-- plus Versand
- Universaltassen, weiss mit Clubblem, Stück Fr 7.50 plus Versand
- Clubkleber mit Clubblem, Stück Fr 1.-- plus Versand
- Traction Avant zum Aufbügeln oder Aufnähen in schwarz oder rot, Stück Fr 3.-- plus Versand
- Plaketten vom internationalen Treffen in Winterthur 1986, Stück Fr 15.-- plus Versand
- diverse Schlüsselanhänger aus Metall in Reliefguss mit verschiedenen Citroën-Motiven (Traction Avant, 2CV, DS, SM etc.) Fr 10.-- plus Versand
- Plakat vom Treffen in Zofingen 1981 (A3 Format), Stück Fr 1.-- plus Versand
- Sackmesser Schweizer Qualität mit Traction-Motiv
- diverse Pin's mit Traction-Motiv
- Legespiele aus Holz
- Lampe aus bleiglasstem Glas mit Traction-Motiv
- Seidenkissen, Seidenhemden Seiden-etc. mit Citroën- oder Traction-Motiv
- ... *Nouveautés direkt bei Patty anfragen*

Erhältlich bei:

Daniel Eberli, Im Chellhof, 8463 Benken

- alle bisher erschienen Clubhefte (Preise bitte direkt anfragen)

Inserate und Kleinanzeigen werden nach Angaben des Inserenten verfasst

Inserate und Kleinanzeigen (Fortsetzung)

zu verkaufen:

Citroën 15/6 1951
schwarz, guter Zustand
viele Neuteile
ab MFK, Fr. 22'000.--

Paul Stehrenberger
Schwantlern 290
9056 Gais AR
Tel.: 071/93 11 75

Zu verkaufen:

Citroën D Super 5, Jahrgang 1972

Teilweise neue Carrosserie, Neumalerei, neues Interieur, neuer Dachhimmel
mit Schiebedach, laut Expertise Zustand I, frisch ab MFK.

Preis: Fr. 20'000.--

Albert Schorta, Spechtweg 5, 4552 Derendingen
Tel. P.: 065 42 32 83 / Tel. G.: 065 41 11 51

Charleston
2CV 6
grau / schwarz

zu verkaufen:

1. Inverkehrsetzung 12.1.1993
8 bis 900 km
neuwertig, wegen Nichtgebrauchs
VB Fr. 14'000.-
Bernhard und Anne Hächler
Otteregass 3
8207 Schaffhausen
053 33 22 40

Lieber Tractionbesitzer

Lege diese Seite offen auf das Nachttischli Deiner Liebsten.
Wer weiss, vielleicht schenkt sie Dir diesen wunderschönen

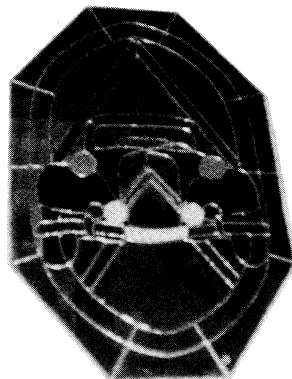
Tiffany - Tractionspiegel

bei nächster Gelegenheit. (Fr. 980.-)

Persönliche Ausführung nach Wunsch.
Liefertermin nach Absprache.

Hoffentlich klappts!

Christine Geiser - Zollinger
Claridenstr. 13
8630 Rüti
055 31 28 94





Frick Traction-Avant AG
Bergwerkstr. 39
8810 Horgen
Tel./Fax 01-725 90 45



Am besten zu jemandem der die spezialwerkzeuge, ersatzteile und notwendige erfahrung hat!



Wo soll ich nur mit meiner Traction hin?



D-Day in Thüringen

Vor zwei Jahren schon wurde Christian von Susanne Günter, die einen wunderschönen 15/6 besitzt, eingeladen, zusammen mit Edith und Ingo vom 28. Mai bis 12. Juni 1994 an den Befreiungsfeiern in der Normandie teilzunehmen.

Sie haben, neben der schönen Traktion noch mehrere amerikanische Armeefahrzeuge, u.a. Dodge, Jeep usw. aus dem 2. Weltkrieg. Christian sollte mit einem Dodge fahren, worauf er sich sehr freute. Mitte Mai erhielt er dann noch eine Einladung, um am 4. und 5. Juni an einem Bergrennen in Ilmenau-Thüringen teilzunehmen. Auf das wollte er eigentlich auch nicht verzichten, da er dort vom Vorjahr so gute Erinnerungen hatte.

Aber vorrangig war für uns doch die Normandie.

Da der Dodge, den Christian fahren sollte, nicht rechtzeitig fertig restauriert werden konnte, entschloss sich Christian mit dem Traktion Cabrio zu fahren. Wir schlossen uns bei der Hinfahrt nicht dem "Armee"-Konvoi an, sondern besuchten am 28. Mai erst noch die Oldtimer Börse in Strassburg-Wacken. Da wir Susanne, Edith und Ingo erst am 30. Mai in Port em Bessin, mitten im Landungsgebiet, treffen sollte, hatten wir genug Zeit, um unterwegs noch schöne Dörfer und Schlösser zu besichtigen, u.a. Versailles und Sassy. Wir hatten sonniges, wenn auch nicht gerade warmes Wetter, und fuhren immer offen. Da wir am Montag noch etwas Zeit hatten, machten wir noch einen Abstecher nach Mont Saint Michel.

Susanne und Ingo hatten für eine schöne Übernachtungsmöglichkeit auf einem Bauernhof gesorgt, mit einer grossen Wiese für das Schweizer "Militär" Camp.

In den nächsten Tagen konnten wir unter der Führung Ingo's alle Landungsstrände, historisch wichtigen Orte aus der Zeit, von Ste. Mère Eglise, Bayeux bis zur Pegasus Bridge, Museen, Soldatenfriedhöfe usw. besuchen. Die Vorbereitungen für die Befreiungsfeiern für den 5. und 6. Juni waren in vollem Gang, und doch konnten wir alles relativ ungestört besichtigen.

Am Flughafen in Caen trafen wir noch völlig unerwartet Fredy Aegerter, der mit deinem Flugzeug zum D-Day unterwegs war.

Interessant waren auch die riesigen Militärcamps, die entlang der ganzen Küste entstanden. Es ist erstaunlich, wieviele Fahrzeuge, Panzer, Amphibienfahrzeuge und Flugzeuge noch erhalten, oder mit viel Liebe restauriert sind.

Unsere Zimmerwirtin, die die Besetzung als Mädchen erlebt hatte, erzählte von der Landung und hatte noch Photos von damals, vor allem von zerstörten Dörfern und Städten. Anhand dieser Photo's fanden wir in Caen diese Strassen wieder und konnten Vergleichsphotos machen.

Freitag zu Mittag entschlossen wir uns, kurz vor dem grossen Ansturm auf die Atlantikküste, doch in Richtung Thüringen abzufahren, in letzter Minute, da am Samstag 12 Uhr mittags schon die ersten Trainingsläufe beginnen sollten. Durch Frankreich fuhren wir nur Routes Nationales, teilweise bei strömendem Regen. Danach gings nachts quer durch Deutschland, für die Gesamtstrecke von 1150 km benötigten wir 17 Stunden.

33 km vor dem Ziel, bei der Autobahnabfahrt Gotha, hatten wir dann eine Autopanne. Der 2. Gang war drin, und blieb drin. Doch erreichte Christian Ilmenau noch, bergauf, bergab, durch Dörfer, nicht allerbesten Strasse, im Regen - und immer im 2. Gang. Um sechs Uhr morgens fanden wir in Ilmenau eine überdeckte Tankstelle, wo Christian mit der Reparatur begann. Bei 8 Grad, starkem Wind und übermüdet repariert er die Schaltverriegelung, bei der sich eine Schraube gelöst hatte. Nach einer Stunde ist er, dreckig bis über die Ellbogen, aber froh, dass er es geschafft hat, fertig.

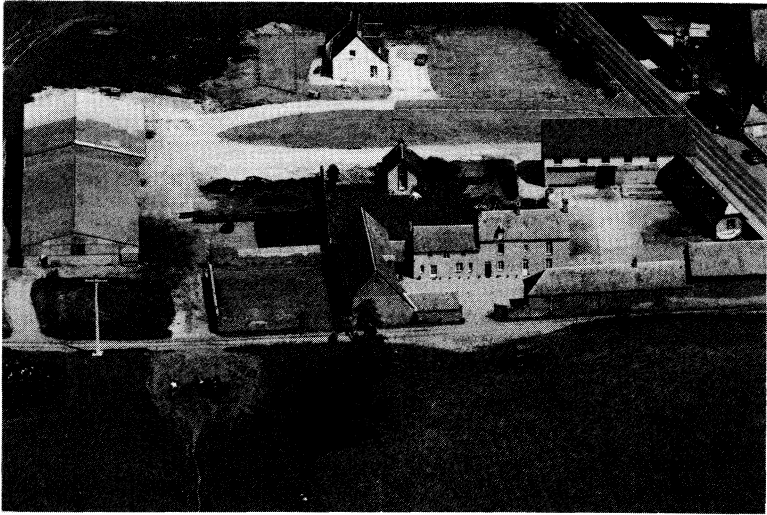
Wir suchen noch das Gabelbachhotel, ein Nobelhotel der ehemaligen DDR-Regierung, bekommen gerade noch, oder schon, 7 Uhr früh, ein Zimmer und schlafen nach einem warmen Bad sofort ein.

Christian lässt sich um 10.30 schon wieder wecken, um rechtzeitig beim ersten Trainingslauf zu sein.

Die Rennstrecke selbst findet Christian nicht so interessant: eine 8,6 km lange Bergstrasse, steil und ziemlich gefährlich. Aber vom letzten Jahr war er vor allem sehr beeindruckt von der Freundlichkeit und Herzlichkeit der Bevölkerung.

Tatsächlich hat es die Rennleitung, unter der Leitung des Herrn Wolfgang Wöhner, einem ehemaligen Autorennfahrer, sehr gefreut, dass Christian ihrem Rennen gegenüber den D-Day Feierlichkeiten den Vorzug gegeben hatte.

Die Trainingsläufe samstags wurden von einem Stadtfest, Blasmusik und Fallschirmspringern begleitet.





Christian bekam die Ehre, eine Kranzniederlegung bei einem Gedenkstein an den Schweizer Rennfahrer Huldreich Heusser, der in Thüringen gelebt hatte und bei einem Rennen 1928 tödlich verunglückte, vorzunehmen.

Am Sonntag fand das Rennen, ein Regelmässigkeitslauf, statt. Zweimal wurde die Strecke befahren, die Zeiten mussten genau übereinstimmen. Leider regnete es während dem Rennen stark, erst bei der Siegerehrung gab es strahlende Sonne. Christian bekam einen Ehrenpokal für die längste Anreise und wie alle anderen auch, eine schöne Erinnerungsurkunde mit Photo.

Während des ganzen Aufenthaltes waren wir überrascht von der grossen Freundlichkeit der Leute, von den vielen spontanen Gesprächen, den vielen guten Tips über die Sehenswürdigkeiten Thüringens.

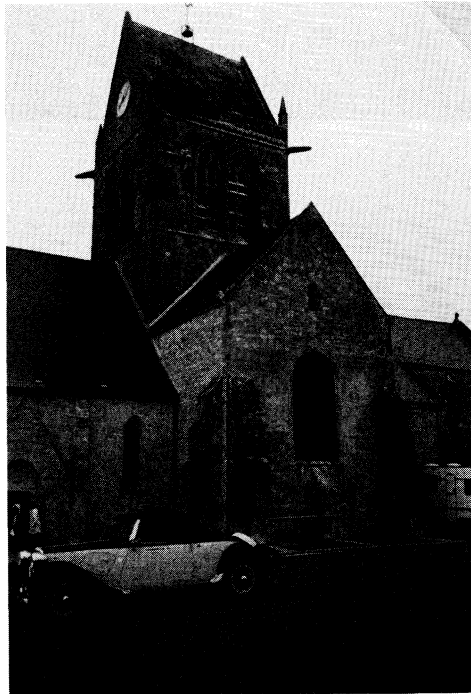
Wir blieben noch bis Freitag in einem Hotel mitten im Thüringer Wald, von dort aus machten wir viele Ausflüge, u.a. nach Eisenach, Erfurt und Weimar. Ueberall werden Häuser restauriert, Strassen erneuert, von den legendären "ostdeutschen" Strassen ist, ausser in Ortsgebieten, nichts mehr zu merken.

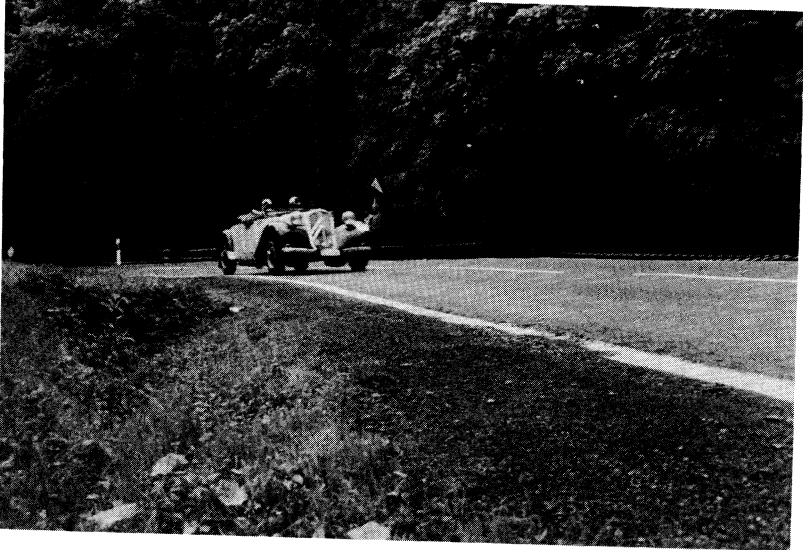
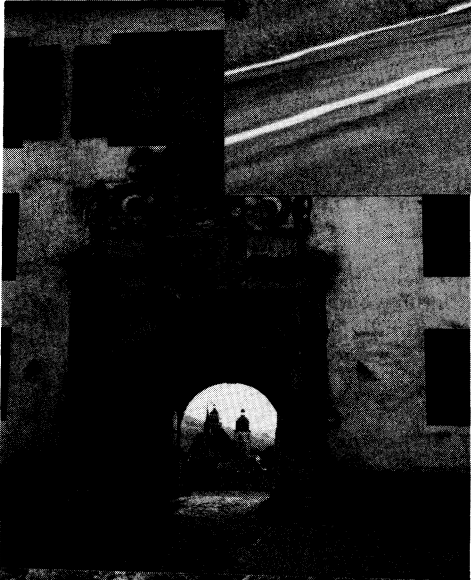
Ein schönes Erlebnis hatten wir mit Wolfgang Wöhner, den wir am Donnerstag in seiner grosszügig neu erbauten, modernen Garage besuchten. Unser Cabrio wurde uns mehr oder weniger entrissen. Wir bekamen den neuesten Honda Accord und wurden mit Besichtigungstips weggeschickt, und durften erst am Abend zurückkommen. Da bekamen wir das Auto innen und aussen gewaschen, gewachst, Motor gewaschen, und poliert, hoch glänzend wieder zurück. Herzlichen Dank.

Freitagabend spät waren wir dann wieder, viele Erlebnisse reicher, zurück in der Schweiz. Thüringen hat sich sehr gelohnt und ist besonders jetzt empfehlenswert.

15. Juni 1994

Regine





CTAC Treffen Region Süd , mit dem Morris Minor Club, 3. Juli 1994

Da ich jetzt zum ersten Mal einen Bericht über ein Club - Treffen schreibe, suchte ich in alten Clubheftli nach Anregungen. Konnte aber keine finden- weder Berichte, noch Anregungen. Entweder unterschlägt Christian diese Exemplare, oder sie existieren nicht. Ich fand allerdings Berichte über internationale Treffen: das Essen war immer saumässig gut, die Stimmung und das Wetter auch. Wenn man diese Berichte sorgfältig liest, regnete es früher oder später aber auch saumässig.

So, total im Stich gelassen von Leuten mit einschlägiger Club- Treffen Berichterstattungserfahrung, möchte ich doch ganz unvoreingenommen meine Eindrücke beschreiben. Was für fanatische Vorbereitungen so ein Treffen mit sich bringt, merkte ich schon am Freitag, als Christian das Cabby bei einer Affenhitze wäscht und poliert. Am Samstag machten wir noch einen "kurzen" Ausflug über Klausen-, Furka-, Grimsel- und Brünigpass und kamen spät abends Cabby verbrannt (au, au, die Beine), heim, und Christian musste wiederum waschen und polieren. Gehts anderen auch so?

Dann, mitten im schönsten Schlaf geht der Wecker. Wer setzt auch die Ankunftszeit am Treffpunkt sonntags auf halb neun an? Für uns notorische Frühaufsteher ist es natürlich kein Problem rechtzeitig in Biberbrugg zu sein, wo schon viele, aber noch nicht alle Tractions versammelt sind. Bei einem Kaffee probieren wir wach zu werden und alle Clubfreunde zu begrüßen, die alle schon so beneidenswert frisch und wach sind, und meistens einen längeren Anfahrtsweg hatten.

Danach gehts im Konvoi zum Lauerzersee, wo sich alle wieder bei der Fähre treffen, um auf die Insel Schwanau überzusetzen. Da alle mit einer guten Routebeschreibung den See von rechts umrunden, führe ich Andreas und die restlichen Autos linksherum.

Auf der kleinen, wunderschönen Insel begreifen wir, warum manche eine solche Eile hatten, auf die Insel zu kommen: Nachdem die Kinder schon ins Wasser geworfen waren, sassen die Eltern zufrieden am kühlen Apero. Ich benedete die Kinder, die im Wasser einem Hitzeschlag entgingen, aber natürlich war mein Badezeug wohlversorgt am Ufer. Da half dann doch nur noch ein kalter Wein, und gegen den Durst noch ein zweiter.

Danach gings zurück ans Ufer, wo inzwischen die dreissig Tractions, eine Rosalie und sechs Morris Minor auf die Weiterfahrt zum Picknickplatz in Morschach warteten. Im Konvoi gings zum Picknick hoch über dem Viewaldstättersee, mit einer wunderschönen Aussicht, im Wald, wo es nach der Hitze wunderbar kühl ist.

Bald stieg dann von verschiedenen Feuerstellen der Rauch und später gute Gerüche hoch. Mein Vater, den wir als besten Grillierspezialisten mitgenommen hatten, servierte Andreas und uns dann auch gut gewürzte Pouletstücke.

Nur unserem Hund Sugar verschlug es vor Aufregung und Hitze den Appetit.

Nach der grössten Prasserei besuchte man sich gegenseitig auf den diversen Picknickdecken und erstaunlicherweise gingen die Gespräche immer über die Autos.

Zwischendurch bekamen wir noch ein Dessert, eine grosse Auswahl an Eis. Gemeinsam probierten wir den Organisatoren Lisbeth und Kurt Sutter und Edith und Christian Bolliger irgendeinen organisatorischen Fehler anzuhängen. Die in der Anmeldung erwähnte "Verpflegung aus dem Kofferraum" kann trotz Abwesenheit eines solchen in Cabbies unmöglich der Organisation angehängt werden. Solche Kleinigkeiten werden schliesslich durch erfahrene Tractionisten durch einen kurzfristigen Anbau einer Ablage (siehe Fam. Koch), gelöst.

Fredy Aegerter zeigte noch einige Photos von seinem "Ausflug in die Normandie. Langsam leert sich dann der Picknickplatz. Unser Präsident Dani demonstriert noch schnell, dass seine Kurbel funktioniert, oder hatte er noch eine längere Fahrt vor, dass er seine Traction noch ganz aufzog?

Mit drei Tractions, Jörg, Andreas und Christian fuhren wir nochmals zum Lauerzersee, um das verpasste Morgenbad zu nehmen. Dann gings über die Ibergereg, Sattellegg und das Wägital nach Siebnen, wo wir von Andreas Abschied nehmen, und dann heimwärts.

Es war ein besonders gelungenes Treffen dank sei den Organisatoren Lisbeth, Kurt, Edith, Christian und Eugene.

Rassemblement National des SDHM Avenches, 25. September 1994 Gastmarke Citroën

Wie Ihr alle sicher schon wisst, feiert die Automarke Citroën dieses Jahr ihr 75 jähriges Bestehen. Die Traction feiert ihren 60. Geburtstag. Aus diesen Gründen ist Citroën Gastmarke am diesjährigen Rassemblement. Zusammen mit den CCS 34-57, dem DS Club Schweiz und dem SM Club Schweiz, organisiert der CTAC die Citroën Sonderschau rund um das Schloss in Avenches und im Amphitheater.

Alle seid Ihr eingeladen an diesem Anlass teilzunehmen mit Euren Tractions oder anderen Citroëns, die Geschichte von Citroën von 1919 bis heute im Überblick zu besichtigen

Der Eintritt beträgt bescheidene 25.-- pro Oldtimer-Fahrzeug und dient der Mittelbeschaffung des SDHM.

Helfer gesucht:

Für den Tag selbst benötigt die Organisation Helfer für Parkplatzanweisung, Verkauf von Eintritt und so weiter. Unser Club hat sich bereit erklärt, 8 Helfer zu stellen. Diese sind nicht den ganzen Tag im einsatz und haben genügend Zeit, sich selbst auch der Ausstellung zu widmen und Kontakte zu pflegen.

Bitte meldet Euch bei einer der folgenden Adressen:

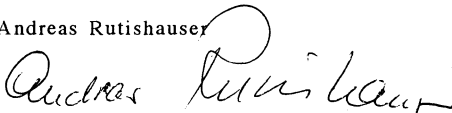
André Baumann
Hinterroth 15
3414 Oberburg
Tel.: 034/23 18 78

Andreas Rutishauser
Zehntenstrasse 23
8800 Thalwil
01/722 16 29

Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen als Helfer (jeder mehr nimmt einem anderen Arbeit ab!). Wer nicht als Helfer teilnehmen kann, möge wenigstens am Treffen mit seinem Auto mitmachen.

Auf gutes Gelingen des Rassemblement hofft Euer

Andreas Rutishauser



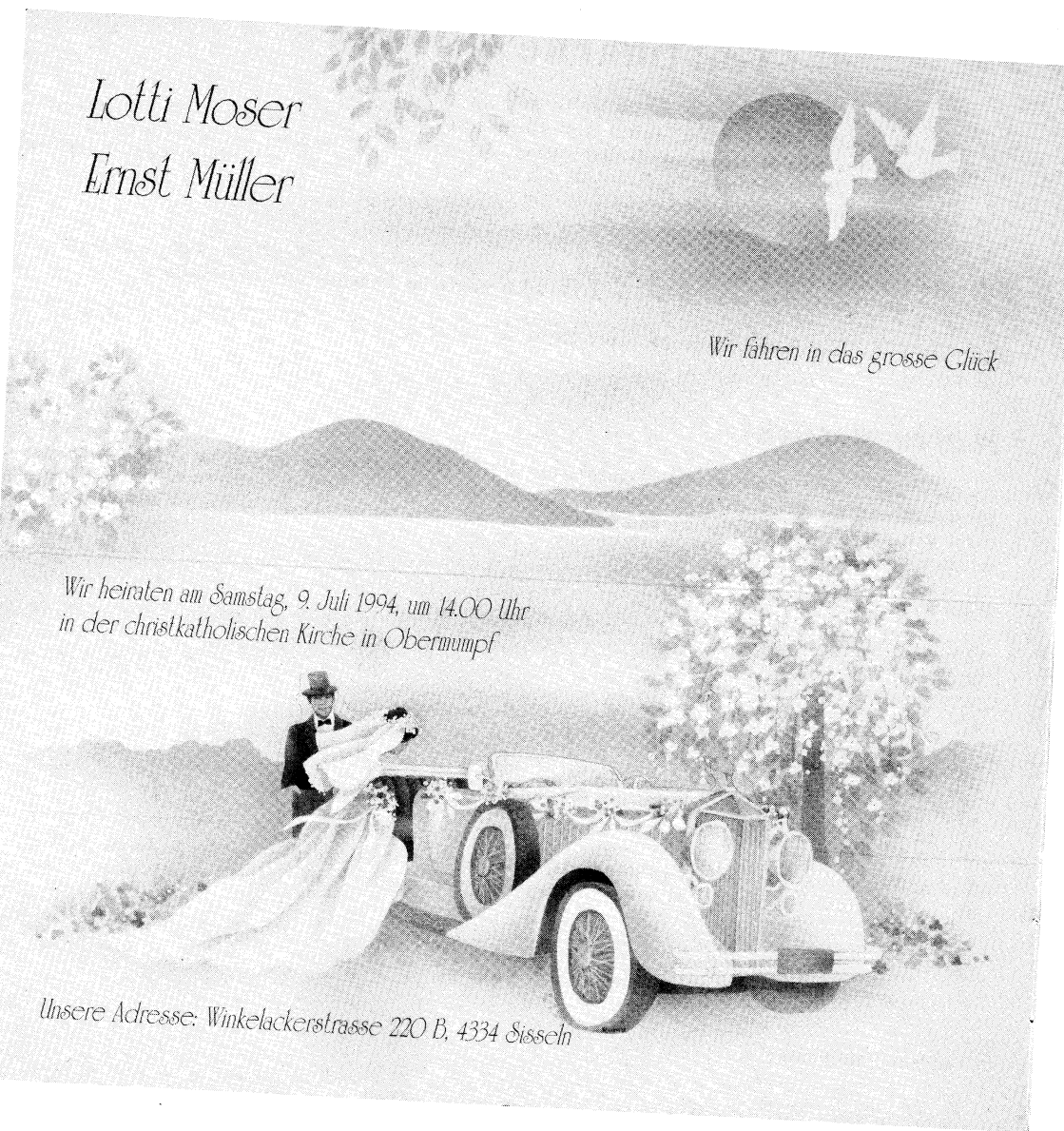
Der CTAC gratuliert

*Lotti Moser
Ernst Müller*

Wir fahren in das grosse Glück

*Wir heiraten am Samstag, 9. Juli 1994, um 14.00 Uhr
in der christkatholischen Kirche in Obermumpf*

Unsere Adresse: Winkelackerstrasse 220 B, 4334 Sisseln



CITROËN TRACTION AVANT CLUB MITGLIEDERWESEN

Adressänderung

Name

Vorname.....

PLZ/Ort.....

Geburtstag / /

Gültig ab:

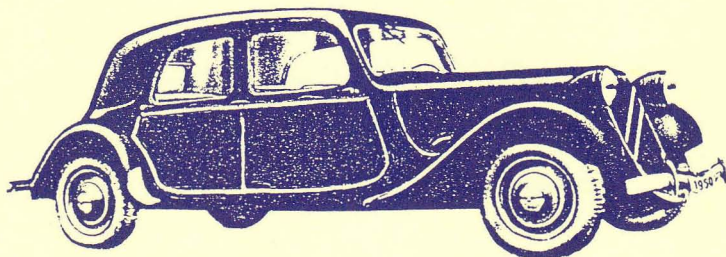
Vorname Partner.....

Adresse

Tel (P): /

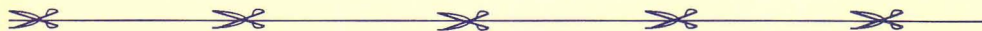
Tel (G): /

Senden an: Robert Isler, Stationsstr. 78, 8542 Wiesendangen



Mitglieder-Werbung

Untenstehend haben wir Werbetalons vorbereitet, die ausgeschnitten, fotokopiert, abgezeichnet etc., und möglichen Interessenten des CTAC zur Anmeldung gegeben bzw. unter den Scheibenwischer geklemmt werden können.



CITROËN • TRACTION • AVANT • CLUB

Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen
Tel.: 052/43 25 17

Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft beim CTAC.
Bitte senden Sie mir diesbezügliche Unterlagen.

Name

Vorname Partner

Adresse

Tel (P): /

Vorname

Geburtstag / /

PLZ/Ort.....

Tel (G): /

AZB
8058 Zürich

PP/Journal
CH-8058 Zürich

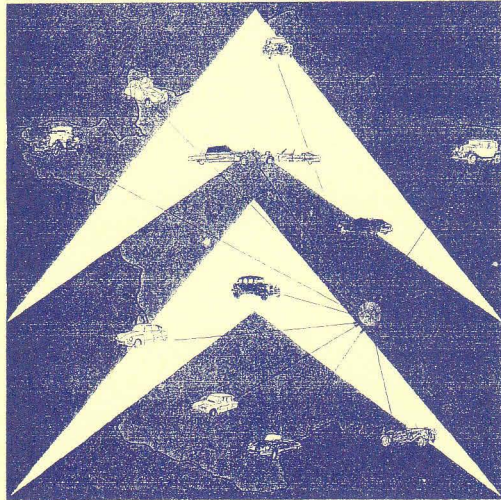
Adressänderung melden an:
CTAC, Postfach 1066
CH-8058 Zürich-Flughafen



RASSEMBLEMENT

EN HOMMAGE A

CITROEN



PARC DU CHATEAU DE SATHONAY VILLAGE (69580)

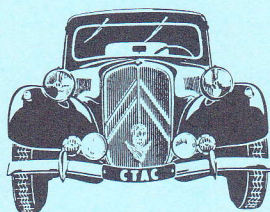
10 ET 11 SEPTEMBRE 1994

CITROEN

CTAC Mitgliederverzeichnis

"Traction Avant"

CLUB



per 20. Juni 1994

Name	Vorname	Adresse	PLZ Ort	Tel. Privat
Ackernecht	Dieter	Eierbrechstr. 20	8053 Zürich	01 381 90 60
Aeberhard	Hansjakob	von Rollstr. 1	4702 Oensingen	062 76 15 28
Aegerter	Alfred	Watterstr. 102	8105 Regensdorf	01 840 32 46
Aeschimann	Hermann	Dorfstr. 33	3432 Lützelflüh	034 61 16 39
Ahrens	Jörgen	Zweierestr. 5E	5443 Niederrohrdorf	056 96 44 07
Alt	Hans	Meierskappelstr. 22	6343 Rotkreuz	042 64 46 73
Ammann	Erwin	Brahmsstr.72	8003 Zürich	01 491 86 55
Amos	Claude	Oelestr. 2 B	8625 Gossau	
Amport	Werner	Metzgergasse 21	3400 Burgdorf	034 22 49 59
Andry	Domenic	Chôté 2	2514 Ligerz	032 95 25 95
Anliker	Fritz	Furtbachweg 62	8304 Wallisellen	01 830 69 14
Anliker	Rolf	Frohbergstr. 1	8162 Steinmauer	01 854 03 29
Appenzeller	Jörg	Stadtplatz 40	3270 Aarberg	
Bachmann	Heiner	Soligantestr. 46	8180 Bülach	01 860 57 91
Bäggli	Hans	Altmoosstr. 41	8157 Dielsdorf	
Balmer	Jürg	Hirschweg 12	3604 Thun	033 22 32 55
Bandi	Markus	Alpenstr. 27	3400 Burgdorf	034 23 36 18
Barazzutti	Jacques	Zedernweg 20	5503 Schafisheim	064 51 77 76
Baumann	André	Hinterroth 15	3414 Oberburg	034 23 18 78
Baumann	Fridolin	Im Bachtobel 12a	9542 Münchwilen	
Begré	Alain	Eigenrain 3	4107 Ettingen	061 721 86 26
Berchtold	Hans	Fiechthagstr. 11	4103 Bottmingen	061 422 09 55
Berger	Urs	Hauptstr. 232	4625 Oberbuchsitzen	062 63 25 62
Beringer	Peter	Frohheimstr. 5	8304 Wallisellen	01 830 70 40
Bietenhalder	Werner	Auf der Ebene 10	8303 Bassersdorf	01 836 56 27
Bill	Werner	Renggerstr. 43	8038 Zürich	01 481 90 66
Blaser	Felix	Rosengasse 25a	3250 Lyss	
Blasutto	Alcide	Hinter Gärten 9	4125 Riehen BS	061 67 35 80
Blesi	Heinrich	Thon 34	8762 Schwanden	058 81 14 38
Bohler	Pierre	Bergellerstr. 18	8049 Zürich	01 56 46 05
Bohny	Peter	Bettingerstr. 263	4125 Riehen BS	061 49 46 73
Bollhalder	Hans	Oberau 301	9476 Weite	081 783 23 89
Bolliger	Christian	Postfach 62	8832 Wollerau SZ	01 784 00 77
Born	Hans-Ulrich	Brunnenstr. 1	4912 Aarwangen	063 22 23 41
Bösiger	Rolf	Hardstr. 22	5163 Wildegg	064 47 41 51
Bosshard	Erwin	Jfangstr. 1	8427 Rorbas	01 865 15 85
Bräm	Jürg	Dorfstr. 52	8037 Zürich	01 44 88 97
Brasey	Daniel	Neumoosstr. 16	8575 Istighofen	
Bräuer	Rudolf	Weinbergstr. 19	8134 Adliswil	01 710 09 73
Breitenmoser	Hans	Kurhausstrasse 8	8371 Oberwangen	073 41 12 22
Brunner	Ulrich	Reinhold Frei Str. 17	8049 Zürich	01 342 06 00
Bugmann	Beda	Schürenmatt 25	4208 Nunningen	061 80 90 93
Bürki	Max	Wylerringstr. 17	3014 Bern	031 42 10 04
Büttler	Peter	Hauptstr. 12	4581 Küttighofen	065 47 24 71
Caluori-Wäger	Myrta	Teuchelweg 14	7000 Chur	081 27 19 03
Caruso-Wäger	Beatrice	Flurstr. 9	8302 Kloten	
Casagrande	Roland	Bottmingerstr. 3	4102 Binningen	061 47 17 25
Christen	Dominique	Lindenstr. 27	2552 Orpund	032 55 29 39
Dannmeyer	Andy	Bocksrietstr. 60	8200 Schaffhausen	053 33 31 10
Deller	Jürg	Püntengasse 6	8304 Wallisellen	01 830 35 75
Diem	Res	Dorfstr. 29	8542 Wiesendangen	052 37 22 14
Disler	Ueli	Gertrudstr. 14	8953 Dietikon	01 740 51 80
Dübendorfer	Jürg	Himmelrich 48	6340 Baar	042 31 55 03
Dubler	Hans	Hauptstrasse 37	2576 Lüscherz	032 88 19 13
Eberli	Daniel	Im Kellhof	8463 Benken	052 43 25 17
Egloff	Peter	Ruchwiesenstr. 47	8404 Winterthur	052 27 63 83
Eichmann	Hansjörg	Bühlhofstr 11	8185 Winkel-Rüti	01 860 92 15
Engi	Rudolf	Blumenrain 30	4051 Basel	061 25 16 60

Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Tel. Privat
Erne	Hansruedi	La Charmillotte	2886	Epiquerez / JU	
Etzensperger	J.+ U.	Am Kirchweg	3366	Bettenhausen	063 61 35 66
Fausch	Martin	Rheinweg 26	8264	Eschenz	054 41 32 44
Fehlmann	Beat	Hühnerhübelstr. 91	3123	Belp	031 819 41 61
Fehr	Thomas	alte Landstr. 5	8802	Kilchberg	01 715 43 11
Felber	Willi	Mühlestr. 5a	6022	Grosswangen	
Fisch	Konrad	Singisenstr. 42	5630	Muri	057 44 44 20
Flueckiger	Rudolf	Langenthalstr. 61	4912	Aarwangen	063 22 67 77
Flury	Daniel	Brunnackerstr. 1	2563	Ipsach	032 51 66 77
Frei	Beat	Hasenacher	8626	Ottikon	01 935 17 65
Frey	Beda	Klybeckstr. 18	4057	Basel	061 681 67 18
Frey	Pitt	Hauptstr. 108	4147	Aesch	061 78 10 10
Frick	Armin	Bergwerkstr. 39	8810	Horgen	
Fuchs	Hans	Zürcherstr. 29	4332	Stein	064 63 32 51
Fuhrimann	Kurt	Kanalweg 21	4705	Wangen a. Aare	063 22 37 85
Gähler	Felix	Eggwilstrasse 18c	9552	Bronschhofen	073 22 58 66
Gasser	Kurt	Lindenstr. 7	8245	Feuerthalen	053 29 14 20
Gehrig	Hans-Ulrich	Im Pächterried 19	8105	Watt	01 840 29 49
Geiser	Richard	Claridenstr. 13	8630	Rüti	055 31 28 94
Gibel	Hans-Peter	Gründenstr. 65a	8247	Flurlingen	053 29 21 93
Girardin	Adrien	Unter Kanalweg 63	2560	Nidau	032 51 73 13
Girsberger	Ulrich	Embracherstr. 10	8185	Winkel	01 860 73 30
Giston	Jachen	Rablütza 152	7550	Scuol	084 9 18 96
Gnehm	Erich	Im Bühl	9546	Tuttwil	054 51 14 74
Goetze	John-C.	Utoquai 39	8008	Zürich	01 251 17 19
Götschi	Urs	Laupenau 7	3177	Laupen	031 94 73 71
Grosjean	Verena	Siedlungsweg 8	2504	Biel	032 41 73 87
Gubler	Flemming	Im Hirtenstall 5	8805	Richterswil	
Günter	Susanne	Mühlentalstr. 53	8200	Schaffhausen	
Güttinger	Max	Bahnhofstr. 42	8264	Eschenz	054 41 36 65
Häfeli	Leo	Steigring 1	5313	Klingnau	056 45 34 24
Hager	Peter	Sägestr. 1	8162	Steinmaur	01 853 23 53
Hagmann	Fritz-Peter	Beundenweg 19	2542	Pieterlen	032 87 32 20
Häri	Ernst	Einsiedlerstr. 424	8810	Horgen	
Hässig	Felix	Minervastr. 59	8032	Zürich	01 47 76 96
Hauser	Walter	Harossenstr 45	8311	Brütten	052 33 25 38
Hedinger	Steven-Hermanr	9, Beech Hill Road	GB-L40BN	Sunningdale	
Heeb	Ewald	Lueghalde 9	8462	Rheinau	052 43 33 78
Heizmann	Kurt	Basswangstr. 159a	4228	Erschwil	061 89 63 78
Heller	Beat	Hotel Eiger	3818	Grindelwald	036 53 21 21
Henauer	Jörg	SPZ	6207	Nottwil	045 54 55 63
Herzog	Ruedi	Ettlingerstr. 3	4106	Therwil	061 73 78 73
Heussi	Christian	Badstr. 57	8867	Niederurnen	058 32 12 92
Heussi-Muggli	Fritz	Schönegg 3	8752	Näfels	058 34 37 71
Hobi	Guido	Schulstr. 19	8307	Effretikon	052 32 49 62
Hofer	Alfred	Neugut 21a	3280	Murten	037 71 32 19
Hofer	Hans-Ulrich	Zelg	3183	Albigen	031 741 09 05
Höhener	Manfred	Kurvenstr. 10	9062	Lustmühle	071 33 33 53
Hohl	Hansruedi	Meisenweg 5	4536	Attiswil BE	065 77 10 53
Homberger	Walter	J.C. Heerstr. 25	8635	Oberdürnten	055 31 76 54
Hoop	Wilfried	Kohlmahd 143	9485	Nendeln	075 3 40 73
Hublard	Daniel	Kramburg	3199	Gelterfingen	031 80 05 73
Huegli	Christian	Säntisstr. 18	9030	Abtwil	071 31 31 10
Huerlimann	Kurt	Wihaldenstr. 22	8340	Hinwil	01 937 30 52
Hugentobler	Hanspeter	Magdenaust. 17	8570	Weinfelden	072 22 38 11
Huser	Martin	Bremgartenstr. 31	5443	Niederrohrdorf	056 96 50 42
Ineichen	Max	Hünenbergstr. 2	6006	Luzern	041 36 40 25
Isler	Robert	Stationsstr. 78	8542	Wiesendangen	052 37 35 66

Name	Vorname	Adresse	PLZ Ort	Tel. Privat
Jacxsens	Frank	Chesetta sur Flaz	7504 Pontresina	082 6 68 68
Jaeger	Peter	Wannenstr. 19	8542 Wiesendangen	052 37 28 69
Jährmann	Thomas	Althausstr. 22	8957 Spreitenbach	056 71 47 34
Jenni	Peter	Neugutweg 1	9490 Vaduz	075 2 76 96
Jordi	Ernst	Büntenstr. 27	6060 Sarnen	041 66 62 97
Jost	Beat	Winkelstrasse 6	9553 Bettwiesen	
Jucknischke	Dietmar	Bellevuestr. 145	3095 Spiegel	031 971 26 44
Jung	Hanspeter	Bei der Kapelle	6294 Ermensee	041 85 17 74
Jutz	Rudolf	Bankstr. 12	8400 Winterthur	052 31 27 02
Kachramanow	Hans	Hagnauerstr. 14	4658 Däniken	062 65 19 24
Kaempff	Hans	Chapfstr. 39	8126 Zumikon	01 918 16 38
Kälin	Martin	Färblistr. 2	8752 Näfels	058 34 37 43
Kallen	Peter	Ausserdorf 206	5724 Dürrenäsch	064 54 22 23
Kammermann	Daniel	Gen. Guisanstr. 15	3700 Spiez	033 54 66 64
Kaufmann	Franz	Thorenbergstr. 28	6014 Littau	041 55 83 53
Kehr	Hansruedi	Hauptstr. 116	5265 Wittnau	064 61 38 30
Kenkel	Udo	Gerbeweg 12	3123 Belp	031 819 54 61
Ketteler D.E.D.	Kalla	Sassenberger Str. 31a	D-4410 Warrendorf 1	
Kettiger	Peter	Postfach 637	6301 Zug	
Koch	Hans-Georg	Breiten	6022 Grosswangen	045 71 37 80
Kohler	Peter	Haselweg 2	8200 Schaffhausen	053 5 93 80
Köppel	Albert	Chapfstr. 4	9032 Engelburg	071 28 21 77
Köppel	Werner	Velos-Motos	9468 Sax	085 7 50 74
Krähenbühl	Louis	Seminario 145, Lomas	Herradi C. P. 53920 Mexico	DF
Krebs	Beat	Falkenstr. 19	4900 Langenthal	063 22 00 88
Kuhfuss	Dieter	Concordiastr. 15	4142 Münchenstein	061 46 64 84
Kunz	Daniel	Thorackerstr. 13	3074 Muri b. Bern	031 52 78 76
Kurzo	Josef	Zumholz	1711 Brünisried	037 39 25 38
Lätt	Werner	Mühle	4583 Mühledorf	065 65 10 18
Lauber-Käch	R.	Hotel Löwen	6182 Escholzmatt	
Läubli	André	Schlattweg 879	5707 Seengen AG	064 54 22 17
Ledermann	Roland	Bielstr. 31	3292 Busswil	
Lehmann	Markus	Mattenweg 1	4447 Känerkinderen	062 69 26 05
Lehner	Christian	Hohbühlstr. 8	9400 Rorschach	
Leutert	Ulrich	Bünenmattweg 1	4148 Pfeffingen/BL	061 78 32 40
Liebmann	James	Felsenhofstr. 5	8340 Hinwil	01 937 49 66
Lingg	Serge	Tunastr. 8	5734 Reinach	064 71 25 24
Locher	André	Taminastr. 8	7310 Bad Ragaz	085 9 17 51
Löhrrer	Daniel	Lentulusrain 6	3007 Bern	031 45 92 96
Lüscher	Ursula	Habbüelstr. 166	8704 Herrliberg	01 382 29 34
Lutz	Hans	Oberdorf 134	8455 Rüdlingen	01 867 31 55
Maas	Herman	Wilerstr. 4	8427 Rorbas	01 865 37 12
Maissen	Adalbert	Luven 552	7172 Rabius	081 943 24 16
Manser	Josef	Kamorstr. 1	9240 Uzwil	073 51 33 56
Mantel	Hansueli	Rudishaldenstr. 11	8800 Thalwil	01 722 23 39
Marengi	Bruno	Bruechstr. 59	8706 Meilen	01 923 19 69
Martinazzo	Aldo	Ringstr. 16	8636 Wald	055 95 17 47
Matile	Etienne	Chemin des Pinceleuses	2015 Areuse	038 41 39 66
Mauron	Marcel	Alte Landstr. 205	8800 Thalwil	01 720 10 66
Mazzotti	Marco	Elsternweg 15	4125 Riehen	061 601 16 50
Mehri	Josef	Dorfstr. 7	6022 Grosswangen	045 71 30 58
Meier	Armin	Birchacherstr. 19	3184 Wünnewil	031 59 34 53
Meier	Max	Surveglias	7083 Lantsch / Lenz	081 71 16 49
Meier	Philippe	Störklingasse 31	4125 Riehen	061 67 05 66
Meili	Heinrich	Bünishoferstr. 176	8706 Feldmeilen	
Metzger	Franz	Gerberstr. 14	D-78050 VS Willingen	07728/873
Meyer	Ursula	Balmbergstr. 12	4536 Attiswil	065 77 10 09
Meyer	Walter	Via campo sportivo	6997 Sessa	091 73 22 30

Name	Vorname	Adresse	PLZ Ort	Tel. Privat
Michel	Erich	Kirchstr. 21	3806 Bönigen	036 22 47 91
Mihajlovic	Alexa	Postfach 9115	8036 Zürich	
Mischler	Daniel	Breitenrainplatz 42	3014 Bern	031 331 24 56
Miserez	René	Räbacher 7	8143 Sellenbüren	01 700 26 09
Möckel	Anton	Landstr. 8	8116 Würenlos	056 74 32 50
Moergeli	André	Irgelstr. 7	8135 Langnau a. Albis	
Möri	Reinhard	Hofmatt 11	3422 Kirchberg	034 45 53 55
Moser	Michael	Alte Ossingerstr. 2	8461 Oerlingen	052 43 32 33
Mueller	Willy	Badachtal	6245 Ebersecken	062 86 14 52
Müller	Ernst	Hauptstr. 12	4324 Obermumpf	064 63 19 10
Müller	Hans	Sandbachstr. 8	6064 Kerns	041 66 82 20
Müller	Konrad	Nordstr. 235	8037 Zürich	01 271 44 19
Müller	Peter	Hauptstr. 139	8545 Rickenbach	052 37 29 37
Müller-Bonetti	Eva	Bleicherweg 20	4102 Binningen	061 47 98 55
Musallam	Theodore	Ob.Mühlestettenweg 37	4450 Sissach	061 98 48 53
Narr	Hans-Peter	Goldbergstr. 4	8212 Neuhausen/Rhf	053 22 76 43
Neeser	Thomas	Bannhaldenstr. 7	8180 Bülach	01 863 20 13
Neff	Franz	Im Brüel 1078	9496 Balzers	075 384 35 13
Neier	Anton	Ostermundigenstr. 2	3006 Bern	
Neukomm	Hans	Altenrain 8	8223 Guntmadingen	053 35 28 00
Niedermann	Cécile	Hummelwaldstr. 20	8645 Jona	055 28 14 07
Nipp	Bertrand	Steinackerstr. 61	4147 Aesch	061 78 20 23
Noser	Martin	Büel 21	8733 Eschenbach	055 86 37 88
Oberli	Erwin	Bernstrasse 3	3054 Schüpfen	031 879 17 77
Ochsner	Rolf	Hauptstr. 10	8357 Guntershausen	
Oehri	Hans Ulrich	Hauptstr. 92	3806 Bönigen	036 22 48 53
Ott	Paul	obere Mauer 9	8253 Diessenhofen	053 37 11 10
Paulet	Jean-Francoise	Grabenstr. 53	8225 Siblingen	053 35 19 44
Perroulaz	Marco	Weiermattweg 3	3186 Düringen	037 43 26 35
Pfiffner	Bruno	im Rietli 5	9475 Sevelen	085 5 66 79
Pillard	Roger	Rue centrale 12	1350 Orbe	024 43 20 00
Pillion	Jean-Louis	Mulferstr. 28	8164 Bachs/ZH	01 858 21 52
Pizzotti	Claude	Belvedere di Cossio	6995 Cadro	091 91 20 30
Platzer	Christoph	Sperrstr. 82	4057 Basel	061 692 38 09
Plüss	Willy	Längweiherstr. 58	6014 Littau	041 22 67 36
Portmann	Josef	Oberfeldstr. 4	3550 Langnau	035 2 48 92
Pretto	Adrian	Am Pisterhölzli 22	8606 Greifensee	01 940 89 83
Rausser	Urs P.	Schüracherstr. 25	8700 Künsnacht	01 361 07 28
Raveglia	Romy	Vreneliweg 10	8810 Horgen	
Reich	Ernst	Frauenfelderstr. 88	9548 Matzingen	054 53 14 06
Rey	Felix	Reussgasse 12	5620 Bremgarten	
Rey	Walter	Schöneckstr. 367	8215 Hallau	053 61 41 34
Richli	Herbert	Schwänenfelsstr. 15	8212 Neuhausen	053 2 25 50
Rieben	Marcel	Sunnebärg 36	3145 Niederscherli	
Römer	Hans Jürgen	Friedrichstr. 23	D-5120 Herzogenrath	0-2407-4363
Rossi	René	Ebnestrasse 11	8309 Nürensdorf	01 836 70 00
Rüegger	Ernst	Salmenstr. 13	4127 Birsfelden	061 41 91 52
Rutishauser	Andreas	Zehntenstr. 23	8800 Thalwil	01 722 16 29
Rutishauser	Rita	Hintere Etzelstr. 10	8810 Horgen	01 726 10 04
Ryf	Hans	Jurastr. 11	4705 Wangen a. Aare	065 71 25 86
Sahli	Max	Kantonsstr. 49	8863 Buttikon	055 67 18 54
Sbaffi	Marco	Vordergasse 43	8213 Neunkirch	053 61 20 08
Schaad	Paul	Alemannenweg 1	4514 Lommiswil	
Schafflützel	Matthias	Saalstr. 61	8400 Winterthur	052 28 24 13
Schauvelberger	Otto	Waswiesstr. 7	8344 Bäretswil	01 939 27 46
Scheidegger	Beat	Stockerenweg. 9	3014 Bern	031 332 51 71
Schelbert	Christof	Bleichmattstr. 15	4600 Olten	062 32 61 15
Schelbli	Christian	Wagerswil	8557 Lipperswil	072 28 24 33

Name	Vorname	Adresse	PLZ Ort	Tel. Privat
Scheuble	Willy	Weingartenstrasse	8559 Fruthwilen	072 64 13 99
Schibler	Robert	Leemattenstr. 11	5442 Fislisbach	056 83 37 52
Schildknecht	Jürg	Schürenstr. 11	8903 Birmensdorf	01 737 25 50
Schlapfer	Peter	Cheibegässli 12	6285 Hitzkirch	041 85 20 66
Schlumpf c/o Heusser	Lukas	4, rue Poleuceau	F-75018 Paris	
Schmid	Urs	Dachsmatt 638	4616 Kappel	062 46 47 66
Schmidt	Alfred	Keltenstr. 37	4106 Therwil	061 73 40 08
Schneider	Hugo	Mülistr. 3	8320 Fehraltorf	01 954 31 44
Schneider	Kaspar	Rheinauerstr. 174	8463 Benken	
Schneider	Urs	Neue Bahnhofstr. 133	4132 Muttenz	061 61 81 29
Schneider	Walter	Bahnhofstr. 52	4125 Riehen BS	061 67 14 87
Schorta	Albert	Spechtweg 5	4552 Derendingen	065 42 32 83
Schrott	Robi	Sommerhaldenstr. 55	5200 Brugg	056 42 11 54
Schumacher	Beat	Seesatz 1	6203 Sempach-Station	041 99 20 81
Schwägli	Urs	Gibelstr. 63	2540 Grenchen	065 52 81 17
Seiler	Bruno	Chilchberg 6	4312 Magden	
Sicher	Philipp	Stalden	6482 Gurtellen	044 6 56 38
Sigg	Peter	Steinerstr. 62	8475 Ossingen	052 41 13 04
Singeisen	Alfred	Eglisackerstr. 13	4410 Liestal	061 91 25 80
Soland	Guido	Schaubweg 3	6205 Eich	041 99 24 86
Soppelsa	Kuno	Storenstr. 12	8280 Kreuzlingen	072 72 26 96
Spaini	Remo	St. Jakobstr. 8	4133 Pratteln	
Sperl	Jörg	Hünenbergstr. 52	6006 Luzern	041 36 50 55
Sprenger	Gérald	Via Peschiera	6982 Agno	091 56 74 36
Stäheli	Peter	Notkerstr. 11	9243 Jonschwil	073 23 76 91
Stähli	Werner	Kleinalbis 22	8045 Zürich	01 462 38 13
Stampfli	Beat	Bahnfeldstr. 9	3360 Herzogenbuchsee	063 61 54 81
Stäuble	Otto	Röthacker 197	4339 Sulz	064 65 21 28
Steeg	Kurt	Im Gibel 24	8162 Steinmaur	01 853 29 34
Stehrenberger	Paul	Schwantlern 290	9056 Gais / AR	071 93 11 75
Steiner	Hans	Hauptstr. 63	5737 Menzikon	064 71 18 31
Steiner	Hermann	Gesellschaftsstr. 14	3012 Bern	031 24 74 84
Stern	Stefan	Schärenmoosstr. 59	8052 Zürich	01 302 35 08
Stöckli	Susi	Eichgutstr. 4	8400 Winterthur	052 212 85 68
Strausak	Theo	Barfüssergasse 4	4500 Solothurn	065 23 49 13
Strebel	Ulrich	Postfach	8046 Zürich	01 371 78 39
Strub	Bruno	Konsumstr. 11	3007 Bern	031 26 37 03
Stucki	Walter	Postfach 1	3128 Kirchenthurnen	
Suter c/o Mme C. Bord	Hanspeter	Rue des Poudrières	2006 Neuchâtel	038 24 35 18
Sutter	Kurt	Bahnhofstr. 4	8716 Schmerikon	055 86 15 23
Tinner	Christoph	Herweg 18	8708 Männedorf	01 920 42 74
Tobler	Eugène	Schwyzerhöhestasse	6443 Morschach	043 31 41 95
Trachsler	Milo	Rubistr. 8	6353 Weggis	041 93 20 09
Trefalt	Hans-Peter		1813 St. Saphorin	021 921 26 21
Tschanz	Peter	Chalet Coldo	3792 Saanen / Be	030 4 46 76
Urbano	Raffaele	Dorfstr. 8	8805 Richterwil	01 784 60 46
Vieli	Rolf	Sennensteinstr. 11	7000 Chur	081 24 62 52
Vinzens	Anton	Walchlistr. 16	8800 Thalwil	01 720 21 13
Vogel	Kilian	Schattengasse 23	5313 Klingnau	056 45 64 40
Vögele	Paul	Breitenstein 109	4353 Leibstadt	056 47 18 80
Von Vladar	Aladar	Velturriedstr. 14	9475 Sevelen	081 785 24 52
Wäckerlin	Jean	Mühlenstr. 9	8225 Siblingen	053 35 22 18
Walder	Paul	Gartenstr. 42	4452 Itingen	061 971 69 46
Waldvogel	Fredy	Rosenbergstr. 17	8212 Neuhausen	053 22 58 22
Weber	Alex	Hauptstrasse 50	8225 Siblingen	053 7 19 19
Weber	Michael	Neufeldstr. 27f	3012 Bern	031 41 36 86
Weber	Peter	Neunformerstr. 172	8475 Ossingen	052 41 14 68
Wehrli	Claude	Müntschemierstr. 16	3232 Ins	032 83 28 36

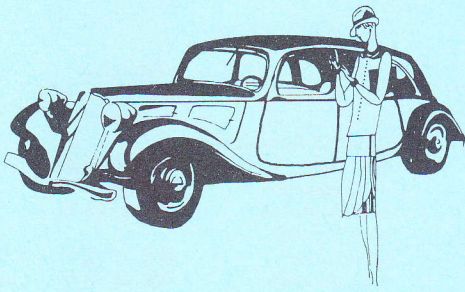
Name	Vorname	Adresse	PLZ Ort	Tel. Privat
Wernli	Roland	Leigrueb 9	5105 Auenstein	064 47 31 07
Wettstein	Thomas	Weierstr. 3	8175 Windlach	01 858 03 14
Wick	Karl	Hiddigeigeweg 6	D-799713 Bad Säcking	
Widmer	Jörg	Glärnischstr. 6	8610 Uster	01 940 66 95
Wild	Peter	Moosackerstr 4	8405 Winterthur	052 28 40 15
Wiler	Josef	Postmatte 5	6214 Schenkon	045 21 03 36
Willimann	Jakob	Schulhausweg 49	4919 Reisiswil	
Winkler	Benedikt	Tönierstr. 6	8730 Uznach	055 72 62 04
Winzeler	Heinz-Beat	Im Eichbühl 39	8405 Winterthur	052 28 36 34
Wirz	Margrit	Industriestrasse 4	6345 Neuheim	
Wiser	Fritz	Jm Leemann 11	8805 Richterswil	01 784 96 45
Wismer	Ernst	Alte Gfennstr. 39	8600 Dübendorf	01 820 12 35
Wullimann	Albert	Grebnetgasse 21	2545 Selzach	065 61 15 63
Wullschläger	Heinz	Waldstr. 11	3082 Schlosswil	031 711 21 08
Würgler	Rudolf	Postfach 8911	3001 Bern	
Youssoufian	Eric	Cholacherstr. 18	5452 Oberrohrdorf	056 96 16 94
Zaugg	Konrad	Tromgässli 14	3303 Jegenstorf	031 96 20 87
Zehntner	Peter	Im Chrüzweg 8	4418 Reigoldswil	061 96 17 17
Zimmermann	Fredi	Moosacker 12	8156 Oberhasli	
Zimmermann	Manfred	Trischlistr. 28	9400 Rorschach	071 41 46 38
Zimmermann	Werner	Bassersdorferstr. 25	8305 Dietlikon	01 834 14 68
Zwingli	Hansruedi	Kappelerstr. 69	9642 Ebnet-Kappel	074 3 33 83

Schmunzlecke

Bin ich sicher zu schnell gefahren ?



O.S.



FRICK TRACTION - AVANT AG
BERGWERKSTR. 39
8810 HORGEN
T./F. 01 - 725 90 45

Reparaturen, revisionen, restaurationen, servicearbeiten, abgastest.
Citroën Traction-Avant 1934-1957, DS/ID, HY, 2CV.

Revision von vorderachse, getriebe, kupplung, lenkung, motor, hinterachse, bremsanlage, elektrisch (neu verkabelungen), carrosserie. Gewichtsverteilung einstellen.

Revidierte wasserpumpen, neue wellen, dichtungen.

Kipphebelwellen neue, revidierte kipphebel und stößelbüchsen.

Revidierte bleifrei zylinderköpfe.

Räder auswuchten Traction 1934-57, DS/ID 1955-75, HY usw.

Anfertigen von brems- u. hydraulikleitungen für Traction, 15/6H, DS/ID, 2CV, HY, CX.

Federkugeln prüfen und füllen, alle modelle.

Traction vorder-/hinterachs und lenkungsteile.

Silentblockrevision, légère, large, 15/6, vorder- u. hinterachse. Neue und revidierte querlenkerwellen.

Antriebswelle- und achsschenkelmanschetten.

Antriebswellen reparieren, revidiert im austausch, reparatur von beschädigtem konus. Homokinetische antriebswellen für légère, large und 15/6 auf bestellung.

Getriebeteile neu und occasion. Revidierte differentiale. Revidierte synchronkörper.

Radkappen und radkappenschrauben.

Kühler reinigen, prüfen. Revidierte kühler. Heizungen einbauen. Thermostaten.

Benzintank reinigen, reparieren, revidieren. Neue benzintanks am lager.

Benzinpumpen revisionssatz. Neue benzinpumpen. Hitzeschutzschilder für pumpe und vergaser.

Vergaser revidieren. Neue drosselklappenwellen.

Kupplungsdrucklager, kupplungen revidiert im austausch. Neue kupplungsscheiben.

Bremstrommeln vorne mit revidiertem konus im austausch. Neue trommeln auf bestellung. Occassionstrommeln für alle modelle am lager.

Türklemmspiegel. Tachometerwellen. Innenrückspiegel. Front- und heckscheiben.

Abziehbilder für bremsflüssigkeitsbehälter und luftfilter.

Sämtliche gummitteile, fensterführungsprofile, türfensterschacht abdichtungen.

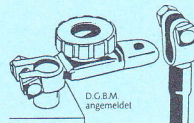
Scheibenwischerarme und wischerblätter.

Unterbrechersätze. Kondenser. Zündverteiler. Zündspulen. Unterdruckdosen. Revision von nicht mehr lieferbaren unterdruckdosen.

Anlasser- und dynamoteile. Revision von anlasser und dynamo. Ankerwicklungen prüfen. Neu gewickelte anker am lager. Feldwicklungen neu isolieren.

Batteriehaupschalter, verhindert entladung der batterie.

Unterbrechung mit einer halben umdrehung.



24.50